Stadt Wiesmoor
Der Bürgermeister
Fachgruppe 4.1

Wiesmoor, 27.10.2022

Beschlussvorlage

Vorlagen Nr.
BV/257/2022

öffentlich

Zentrale Abwasserentsorgung
Hier: Neubau einer Abwasserdruckrohrleitung von Marcardsmoor zur Kläranlage Wiesmoor

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1 .	Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima- und Umweltschutz	17.11.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich	Beschlossen
2 .	Verwaltungsausschuss	05.12.2022	Entscheidung	nicht öffentlich	

Sachverhalt:

Im Auftrage der Stadt Wiesmoor reinigt die EWE Wasser GmbH seit dem 01.04.1998 in Marcardsmoor für den Bereich der Straßen „An der Schleuse“, „Am Bootshafen“, „Bootsweg“ „Upschörter Straße“ bis Hausnummer 18, Campingplatz sowie Schützenhof und Autohaus Decker die Abwässer. Hierzu wurde zwischen der Stadt Wiesmoor und der EWE AG am 16.01.1998 ein Vertrag über die Reinigung von Abwässern im Ortsteil Marcardsmoor mit einer Laufzeit von 30 Jahren geschlossen.

Bei der dortigen Kläranlage handelt sich um eine SBR-Konzeptanlage der Fa. Bohlen und Doyen, die von der EWE AG seinerzeit übernommen wurde. Die Anlage ist auf 350 Einwohnergleichwerte ausgelegt.
Angeschlossen sind derzeit ca. 392 Einwohner/innen. Die Anlage ist somit überlastet. Stetig gibt es bei Regenereignissen Mitteilungen der EWE Wasser GmbH über Fremdwassereinleitungen. Der genaue Auslöser konnte bis dato nicht ermittelt werden. Die Kontrolle der Schmutzwasserpumpen der Stadt und Fremdwassermessungen brachten keine Ergebnisse. Das Schmutzwassersystem samt Pumpen ist im Eigentum der Stadt Wiesmoor und wird auch durch die Stadt Wiesmoor betrieben und unterhalten. Auch gab es wiederholt Hinweise zu Geruchsbelästigungen am Bootsweg.
Die Stadt entrichtete für die Abwasserbehandlung im Jahr 2021 ca. 38.000 € an die EWE Wasser GmbH.
Durch die Planungen der Stadt für ein weiteres Baugebiet mit ca. 60 Wohneinheiten (C16), ist der
Neubau einer Schmutzwasserdruckrohrleitung DN 100 von Marcardsmoor nach Wiesmoor mit Anschluss an die Kläranlage Wiesmoor mit 19.000 EW ohnehin erforderlich. Die Baustrecke beträgt ca. 5 km mit zwei Pumpwerken auf der Strecke. Hierzu hatte die Verwaltung bereits unter TOP 8 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima- und Umweltschutz vom 16.12.2021 berichtet.

Ein Neubau der Anlage mit mindestens 1.000 EW-Gleichwerten in Marcardsmoor an anderer oder eine Erweiterung kommen nach Einschätzung der Verwaltung und des Ing.-Büros Thalen Consult Neuenburg nicht in Betracht.

Als Kosten für den Neubau einer Druckrohrleitung werden derzeit ca. 1,3 Mio. Euro veranschlagt, die Planungen können der der Vorlage anliegenden Skizze entnommen werden. Die Verwaltung wird hierzu in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Klima- und Umweltschutz berichten.

Der mit der EWE Wasser GmbH bestehende Vertrag soll gemäß Beschluss durch den Verwaltungsausschuss vom 07.11.2022 bis zum 31.12.2022 gekündigt werden, um die vertragliche fünfjährige Kündigungsfrist einzuhalten. Dieses Vorgehen wurde mit der EWE Wasser GmbH am 29.09.2022 abgestimmt und wird seitens der EWE Wasser GmbH ebenfalls als sinnvoll erachtet.

Beschlussvorschlag:

Der Neubau einer Schmutzwasserdruckrohrleitung von Marcardsmoor nach Wiesmoor wird beschlossen. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von ca. 1,3 Mio € sind im Haushalt für die Haushaltsjahre 2023 bzw. 2024 bereitzustellen.

Finanzen:

Finanzielle Auswirkungen	Ja	X	Betrag: 1.300.000 €

Haushaltsmittel stehen im Jahr 2022 zur Verfügung:

	Nein	X
Folgejahre	Ja	X

Anlagenverzeichnis:

Planung_Druckrohrleitung_15092022
Thalen_Kosten_Druckrohrleitung_10112022